

## 1<sup>te</sup> Betrachtung.

welche in der Astronomie auf die Gesetze der Geometrie und Optik gegründet ist.

Daß uns die Sonne mit jeder Sonnenbreite einen andern ohngefähr halben Grad vom Firmament verdeckt, — worauf sich diese Behauptung gründet, siehet Jedermann.

---

S. 2. **N**ach der K o p e r n i k a n i s c h e n Meinung sehen wir darum die Sonne im Frühling und Herbst über der Mittellinie im Widder und in der Waage, Sommers über dem Nordwendezirkel im Krebs, und Winters über dem Südwendezirkel im Steinbock. (S. Einleitung) weil die Erde in ihrem jährlichen Umlauf um die Sonne, in einem über 20 Millionen Meilen weiten Abstände, ihre Bahn unter dem Thierkreise hat und zwar immer in paralleler Richtung mit dem Aequator, so daß im Frühling und Herbst ihre Mittellinie gerade der Sonne zugekehrt ist; wie a. h. Fig: 2.